

Pressemitteilung des Organisationsteams des 21. antirassistischen und antifaschistischen Ratschlags in Thüringen

„Wir haben genug – Genug zu tun!“

Unter diesem Motto laden am 4. und 5. November 2011 verschiedene Gruppen, Initiativen, Gewerkschaften und Organisationen zum 21. antirassistischen und antifaschistischen Ratschlag nach Gera ein. Seit 1992 wird der Ratschlag jährlich in verschiedenen Thüringer Städten, vorwiegend in denen mit größeren bzw. gefestigten Neonazistrukturen, veranstaltet. Vor 10 Jahren fand der Ratschlag schon einmal in Gera statt.

Anregende Diskussionen, Workshops, leckeres Essen, Infostände und ein Abschlusskonzert erwarten alle Interessierten. In insgesamt zwölf Workshops am Samstag, den 5. November, werden praktische Themen wie die Begleitung von Flüchtlingen bei Behördengängen neben grundsätzlichen Fragen wie „Was ist Antifaschismus?“ stehen. Beginnen wird der Ratschlag bereits am Vorabend mit einem Mahngang durch die Stadt. Dabei soll sowohl an die jüdischen Schicksale in Gera erinnert als auch die damit zusammenhängenden Ausgrenzungsmechanismen in Vergangenheit und Gegenwart öffentlich thematisiert werden.

Das Abschlusskonzert wird mit „Feine Sahne Fischfilet“, „Tapete“, „Crying Wolf“, „DJ Peak“ und einem lokalen Überraschungs-DJ am 05.11. im Sächsischen Bahnhof stattfinden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Selbstverständlich sind Personen, die dem rechten Spektrum angehörig sind oder mit solchen sympathisieren, von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Weitere Informationen unter: <http://www.ratschlag-thueringen.de/>.